

Gleichstellungsbeauftragte

Die Gleichstellung von Frau und Mann wird seit Jahren in der Gemeinde Kall durch Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten gefördert. Nachdem die Gleichstellungsbeauftragte Karin Lünebach zum Jahresende aus den Diensten der Gemeinde ausgeschieden ist, werden die Aufgaben der Gleichstellung seit dem 26.03.2018 von Eva Reinecke wahrgenommen. Ihr zur Seite steht ihre Stellvertreterin Monika Möres, die diese Aufgaben ebenfalls seit dem 26.03.2018 wahrnimmt.

Gleichstellungsbeauftragte in Kommunen sind Ansprechpartnerin für Frauen und Männer in der Verwaltung und Bürgerschaft. Die Gleichstellungsbeauftragte wird in allen Angelegenheiten der Verwaltung einbezogen, in denen die Gleichstellung betreffende, relevante Fragen zu berücksichtigen sind. Darüber hinaus werden Angebote sowohl der Beratung als auch der Information und des Austausches zu Gleichstellungsfragen für die Bürgerschaft angeboten.

Eva Reinecke begann am 01.09.1991 ihre Ausbildung bei der Gemeinde Kall und arbeitete danach in verschiedenen Bereichen der Gemeindeverwaltung und im Schulsekretariat der Hauptschule Kall. Seit dem 16.11.2015 ist sie im Team 1.3 für die Bearbeitung der Wohngeldfälle zuständig. Monika Möres ist seit dem 01.08.2015 Mitarbeiterin im Bürgerservice.

Wer sich aus der Gemeinde Kall in Gleichstellungsfragen informieren möchte, wendet sich an Eva Reinecke, Telefon: 02441/88816, Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Kall, Bahnhofstr. 9, 53925 Kall. Oder per Mail: ereinecke@kall.de.

Veranstaltungen oder Informationen werden angekündigt.